

Freitag, 19. September 2014 | 20 Uhr

programmiert/gezeichnet

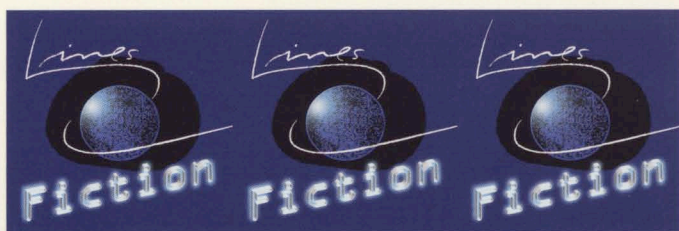
Vortrag | Film

Bettina Munk über Zeichentrickfilme und Computeranimationen

Kaum jemand macht sich Gedanken darüber, wie eigentlich ein animiertes Bild entsteht und bewegte Bilder aus Zeichnungen herzustellen ist im Zeitalter des Computers immens einfach geworden. Die traditionelle und langwierige Bild-für-Bild-Animation ist im kommerziellen Bereich kaum noch gefragt, als künstlerisches Verfahren aber ist sie noch sehr lebendig. Zugleich entwickeln Künstler auch Computerprogramme, um Animationen nach ihren eigenen Vorstellungen entstehen zu lassen. In Filmbeispielen wird die Bandbreite zeitgenössischer, künstlerischer Animation zwischen Zeichnung und Computer vorgestellt und gezeigt, welche Möglichkeiten sich für Bild und Ton mit 3-D-Animation und Programmierung, auf dem Weg von der Handzeichnung zur Computergrafik, zwischen Zeichenstift, Scanner und Soundprogramm eröffnen. Mit Filmbeispielen von Juliane Ebner, Matthias Beckmann, Aline Helmcke, Katja Davar, Bettina Munk, Gerhard Mantz und Casey Reas.

Bettina Munk (*1960 in München) wuchs in Heidelberg auf, studierte an der UdK Berlin und an der der Slade School London. Von 1992 - 1999 lebte sie in New York. Zu den Stipendien, die sie erhielt, gehören das Stipendium für New York, P.S.1 Contemporary Art Center, das Arbeitsstipendium der Senatsverwaltung für Kulturelle Angelegenheiten Berlin, der Atelieraufenthalt des Künstlerhauses Bethanien in Berlin und die Buchförderung des Kunstfonds Bonn. Bettina Munk hatte zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland darunter in New York, Riga, St. Petersburg, Eindhoven, Rom, Tokio, Hongkong, Singapur, Berlin, Potsdam, Weimar, Essen. Werke befinden sich in öffentlichen Sammlungen wie dem Regierungspräsidium Karlsruhe, dem Kupferstichkabinett der Staatlichen Museen zu Berlin und der Kunstsammlung des Deutschen Bundestages.

www.munkmovies.de | www.lines-fiction.de



VERANSTALTUNGS- UND
AUSSTELLUNGsort

Galerie Parterre Berlin

Danziger Straße 101, Haus 103
10405 Berlin

Telefon: (030) 9 02 95 38 21

galerieparterre@berlin.de

<http://kunstundkultur-pankow.berlin.de/galerie-parterrewww.galerieparterre.de>



ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch – Sonntag 13 – 21 Uhr

Donnerstag 10 – 22 Uhr

Eintritt zur Ausstellung frei, zur Veranstaltung Eintritt 3/1 EUR

aktuelle Ausstellung bis zum 21. September 2014

ZEICHNUNG DER GEGENWART

Frank Badur | Hans Baschang | Joachim Böttcher | Jens Elgner | Horst Hussel

Jürgen Köhler | Rolf Lindemann | Pia Linz | Nanne Meyer | Malte Spohr | Sam Szembek

Mit freundlicher Unterstützung der Senatskanzlei Kulturelle Angelegenheiten

Ausstellungsfonds Kommunale Galerien

Abbildung: Logo des Projektes *Lines Fiction* © Bettina Munk